

Basisdaten

Inventarnummer	RPM_V 10931
Standort	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Objektbezeichnung	Vase
Sammlungsort	China
Material	unbestimmt
Maße	H: 43,5 cm; Dm max.: 19 cm
Teile	Einzelteil
Technik	glasiert
Datierung	Ming-Dynastie (1368-1644), Wanli-Periode (1573-1620)
Verknüpfte Personen und Institutionen	Ernst Ohlmer
Konvolut	Sammlung Ernst Ohlmer
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	keine Zuschreibung
Erweiterte Beschreibung	Hohe, schlanke Kalebasseform mit einem rechteckigen unteren Teil; der ursprünglich höhere Hals ist abgeschliffen. Der Dekor ist in Unterglasurblau gemalt: Auf den verschiedenen Gefäßteilen dicht verzweigte Lotosblütenranken; auf der Schulter des unteren Gefäßkörpers ein Muster aus Stäben und Ruyi-Köpfen, das sich am Halsansatz wiederholt. Ingetiefte, unglasierte Basis. Zu dieser Vase gab es in der Sammlung ein Gegenstück. Das Objekt ist im Katalog durch Ohlmers Sammlung unter der Nr. 175 (1932) und Nr. 40 (1898 Blauweiß) zu finden.

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung

zwischen 1881 und 1929

Zugangsart zur Sammlung

als Schenkung

Vorbesitzer

Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927)

Provenienz

- zwischen 1881 und 1929 erworben von/vom Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim als Schenkung bei/beim Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927).
- 1889-1898 erworben von/vom Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927) durch unbekannte Erwerbsart bei/beim kaiserlich-preußischen Gesandten Max von Brandt (1835-1920).
- 1875-1880 erworben von/vom kaiserlich-preußischen Gesandten Max von Brandt (1835-1920) durch Kauf bei/beim unbekanntem Verkäufer.

Bemerkungen

Durch Ernst Ohlmer sind chinesische Porzellane zwischen 1881 und 1929 als Schenkung und als Nachlass ins Roemer-Museum Hildesheim gekommen. Die Sammlung E. Ohlmer war ab 1898 im Museum ausgestellt, eine endgültige Schenkung der Sammlung fand erst 1929 durch die Witwe Louise Ohlmer statt.

Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters

AN

Forschungsjahr der letzten Bearbeitung

2023

Status

Provenienz in Bearbeitung

Weiterführende Informationen

Rezeption

Ohlmer, Ernst, Führer durch die Ohlmer'sche Sammlung chinesischer Porzellane, z. Z. aufgestellt im Roemer-Museum Hildesheim, nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im Allgemeinen, seine Herstellung, Verwendung und Geschichte, Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1898| Ohlmer, Ernst und Louise, Führer durch die Ernst Ohlmer-Sammlung chinesischer Porzellane im Hermann Roemer-Museum in Hildesheim: nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im allgemeinen, seine Herstellung und Geschichte; Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1932| Wiesner, Ulrich, Chinesisches Porzellan: die Ohlmer'sche Sammlung im Roemer-Museum, Hildesheim, Mainz: Verlag Philipp von Zabern, 1981.

Weiterführende Literatur

Nicklisch, Andrea, Die Sammlungen Ernst Ohlmer und Max von Brandt. Sammlungspraktiken im China der späten Qing-Zeit (1875-1914), Projekt-ID: KK_LA05_I2022, <https://www.proveana.de/de/link/pro00000165>.

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm_v-10931/